

Wanderweg durch das Hirschgehege Scheuereck wieder offen

Noch ist die Aussichtsplattform im Hirschgehege Scheuereck verwaist. Doch pünktlich zum 1. Mai öffnen sich wieder die Tore.

Die Nationalparkverwaltung lädt zu Spaziergängen durch das tagsüber geöffnete Hirschgehege ein. Auf dem Wanderweg Hirsch kommt man den Tieren ohne trennenden Zaun recht nahe. Die Tiere können so in ihrem ursprünglichen Lebensraum beobachtet werden. Wildtier und Mensch teilen sich einvernehmlich die Natur. Nur Füttern ist verboten ! Im Gehege gibt es ausreichend natürliche Äsung und falsches Futter kann zu Gesundheitsschäden der Tiere führen. Auch verlieren die Hirsche die Scheu vor dem Besucher, was ein Schließen des Geheges notwendig machen würde. Der gesamte Wanderweg Hirsch ist in gut einer Stunde zu erwandern. Er führt über den Schachten Totenschädel, hinunter zur Ortschaft Spiegelhütte und endet am Hirschgehege mit dem Waldgasthaus in Scheuereck.

Foto Hirsch "Fritz": Ingo Brauer

Weitere Informationen: <http://www.lfu.bayern.de/veranstaltungen/index.htm>